

*Herzlich Willkommen im JEDERZEIT!  
Pension & Fremdenzimmer in Wallersdorf*

*Einen angenehmen Aufenthalt*

*wünschen Ihnen Reinhard und Irmgard*



# Preise

Doppelbettzimmer / Mansarde 60 €*      ab 2Nächte 55 €*
Doppelbettzimmer 65 €*      ab 2 Nächte 60 €*
Einzelbettzimmer / Mansarde 35 €*      ab2 Nächte 30 €*
Einzelbettzimmer 43 €*      ab 2 Nächte 38 €*
Apartment 75 €*      ab 2 Nächte 70 €*

Im Aufenthaltsraum erwartet Sie ab 6:30 ein hochwertiges und reichhaltiges Frühstück für 7,50 €/Pers.

Ein Großflächiger Parkplatz steht Ihnen kostenlos direkt am Haus zur Verfügung  
WLAN ist auch kostenlos und wird Ihnen mit Passwort und sicherer Leitung zur Verfügung gestellt

Haustiere bitte nur nach Absprache im Zimmer pro Nacht berechnen wir 10 € zusätzlich.

Unser Salettl, begleitet Sie auf Ihrer Tagung, Veranstaltung oder auch für zu zweit auf ein Glas guten Wein. Für Ihr leibliches Wohl sorgen wir gerne! – Preise ... reden wir miteinander!

Wir holen Sie zu uns! Entspannen Sie sich schon am Flughafen oder Bahnhof. Unser Hol- und Bringservice sorgt dafür und verrechnet 0,80 €/gefahrenen KM.

Sauna und Wellness lässt keine Wünsche offen! Eine der Hochwertigsten Zirbelholzsaunen und Soledampfsauna runden Ihren Abend gebührend ab. Die Preise finden Sie auf der nächsten Seite in unserer Saunakarte, die Sie auch diesen unvergesslichen Abend begleitet.

Spielen Sie gerne? Billard und CO warten im Keller und bestimmt auch jemand auf Revanche!

\* Alle Preise gelten pro Nacht und auf Anfrage, sowie nach Verfügbarkeit, inkl. Ust.

PENSION JEDERZEIT

# SAUNA KARTE

NAME: \_\_\_\_\_ VORNAME: \_\_\_\_\_ DATUM: \_\_\_\_\_

## SAUNA:

Saunapreise: 10€ / Pers.

Oder mindestens 60€ / Sauna kompl. ca. 3-4 Std.

Pauschale für Jederzeit Bademantel und Badetücher 5,00€

## GETRÄNKE:

	Einzelpreis	Gesamt	
Bier, Weißbier, Pils	2,00€		
Cola, Limo, Wasser	1,50€		
Whisky, Weinbrand, Schnäpse	3,00€		

# Allgemeine Hausordnung

Unser Aufenthaltsraum steht Ihnen zum Frühstück von 6:30 bis 9:30 zur Verfügung. Auch Vegane Ernährung, ist bei uns nach Absprache möglich. Bei Laktoseunverträglichkeit oder ähnliches werden wir Ihr Frühstück entsprechend zubereiten.

Ab 14:00 bis 22:00 ist der Raum für Sie geöffnet, um eventuell kleine Speisen in der Mikrowelle zuzubereiten. Ein gut gefüllter Getränk Kühlschrank steht bereit mit nicht alkoholischen und alkoholischen Getränken, auch hochwertige Spirituosen finden Sie im Aufenthaltsraum.

Unsere Gäste genießen unser Vertrauen! Bitte verwenden Sie die für Sie bereitgelegte Getränkekarte, um die Strichliste bei Ihrer Abreise abrechnen zu können.

Bedenken Sie bitte, das Sie nicht durch andere Gäste gestört werden möchten!

Im gesamten Haus gilt das Nichtraucherschutzgesetz!

Zusätzliche Kissen, Decken oder Handtücher erhalten Sie auf Anfrage.

Haustiere bitte nur nach Absprache

Neuigkeiten erfahren Sie aus der Tageszeitung die sofern verfügbar im Frühstückraum auf Sie wartet.

Der gesamte Außenbereich ist Videoüberwacht.

Für Reparaturen z.B. an Ihrem Fahrrad steht Ihnen das wichtigste Werkzeug zur Verfügung.

Ihre Zimmerschlüssel sind Bestandteil einer Schließanlage, bei Verlust müssen wir diese auswechseln und Ihnen in Rechnung stellen.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 1,** Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Hotelzimmern / Pensionszimmer zur Beherbergung sowie alle in diesem Zusammenhang für den Kunden erbrachten weiteren Leistungen und Lieferungen des Hotels / Pension (Hotelaufnahmevertrag). Der Begriff „Hotelaufnahmevertrag“ umfasst und ersetzt folgende Begriffe: Beherbergungs-, Gastaufnahme-, Pension, Hotel-, Hotelzimmervertrag.
- 2,** Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Zimmer sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der vorherigen Zustimmung des Hotels in Textform, wobei § 540 Absatz 1 Satz 2 BGB abbedungen wird, soweit der Kunde nicht Verbraucher ist.
- 3,** Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies vorher ausdrücklich vereinbart wurde. Dem Hotel steht es frei, die Zimmerbuchung schriftlich zu bestätigen.
- 4,** Vertragspartner sind das Hotel und der Kunde. Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er dem Hotel gegenüber zusammen mit dem Kunden als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Hotelaufnahmevertrag. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Antrags des Kunden durch das Hotel zustande.
- 5,** Alle Ansprüche gegen das Hotel verjähren grundsätzlich in einem Jahr, ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisabhängig in fünf Jahren, soweit sie nicht auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder der Freiheit beruhen. Diese Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisunabhängig in zehn Jahren. Die Verjährungsverkürzungen gelten nicht bei Ansprüchen, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Hotels beruhen.
- 6,** Das Hotel ist verpflichtet, die vom Kunden gebuchten Zimmer bereitzuhalten und die vereinbarten Leistungen zu erbringen. Der Kunde ist verpflichtet, die für die Zimmerüberlassung und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen vereinbarten bzw. geltenden Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden direkt oder über das Hotel beauftragte Leistungen, die durch Dritte erbracht und vom Hotel verauslagt werden. Die vereinbarten Preise verstehen sich einschließlich der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Nicht enthalten sind lokale Abgaben, die nach dem jeweiligen Kommunalrecht vom Gast selbst geschuldet sind, wie zum Beispiel Kurtaxe.

7, Das Hotel kann seine Zustimmung zu einer vom Kunden gewünschten nachträglichen Verringerung der Anzahl der gebuchten Zimmer, der Leistung des Hotels oder der Aufenthaltsdauer des Kunden davon abhängig machen, dass sich der Preis für die Zimmer und/oder für die sonstigen Leistungen des Hotels erhöht.

Rechnungen des Hotels ohne Fälligkeitsdatum sind binnen acht Tagen ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zahlbar. Das Hotel kann die unverzügliche Zahlung fälliger Forderungen jederzeit vom Kunden verlangen. Bei Zahlungsverzug ist das Hotel berechtigt, die jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von derzeit 8 % bzw. bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher beteiligt ist, in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz zu verlangen. Dem Hotel bleibt der Nachweis eines höheren Schadens

Das Hotel ist berechtigt, bei Vertragsschluss vom Kunden eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung, zum Beispiel in Form einer Kreditkartengarantie, zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag in Textform vereinbart werden. Bei Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen für Pauschalreisen bleiben die gesetzlichen Bestimmungen unberührt. In begründeten Fällen, zum Beispiel Zahlungsrückstand des Kunden oder Erweiterung des Vertragsumfanges, ist das Hotel berechtigt, auch nach Vertragsschluss bis zu Beginn des Aufenthaltes eine Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung oder eine Anhebung der im Vertrag vereinbarten Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung bis zur vollen vereinbarten Vergütung zu verlangen. Der Kunde kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung des Hotels aufrechnen oder verrechnen.

8, Ein Rücktritt des Kunden von dem mit dem Hotel geschlossenen Vertrag ist nur möglich, wenn ein Rücktrittsrecht im Vertrag ausdrücklich vereinbart wurde, ein sonstiges gesetzliches Rücktrittsrecht besteht, oder wenn das Hotel der Vertragsaufhebung ausdrücklich zustimmt. Die Vereinbarung eines Rücktrittsrechtes sowie die etwaige Zustimmung zu einer Vertragsaufhebung sollen jeweils in Textform erfolgen. Sofern zwischen dem Hotel und dem Kunden ein Termin zum kostenfreien Rücktritt vom Vertrag vereinbart wurde, kann der Kunde bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungs- oder Schadensersatzansprüche des Hotels auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er nicht bis zum vereinbarten Termin sein Recht zum Rücktritt gegenüber dem Hotel ausübt. Ist ein Rücktrittsrecht nicht vereinbart oder bereits erloschen, besteht auch kein gesetzliches Rücktritts- oder Kündigungsrecht und stimmt das Hotel einer Vertragsaufhebung nicht zu, behält das Hotel den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung trotz Nichtinanspruchnahme der Leistung. Das Hotel hat die Einnahmen aus anderweitiger Vermietung der Zimmer sowie die ersparten Aufwendungen anzurechnen. Werden die Zimmer nicht anderweitig vermietet, so kann das Hotel den Abzug für ersparte Aufwendungen pauschalieren. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, mindestens 90 % des vertraglich vereinbarten Preises für Übernachtung zu bezahlen. Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass der vorgenannte Anspruch nicht oder nicht in der geforderten Höhe entstanden ist.

**9,** Sofern vereinbart wurde, dass der Kunde innerhalb einer bestimmten Frist kostenfrei vom Vertrag zurücktreten kann, ist das Hotel in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach den vertraglich gebuchten Zimmern vorliegen und der Kunde auf Rückfrage des Hotels mit angemessener Fristsetzung auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet.

Wird eine vereinbarte oder verlangte Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auch nach Verstreichen einer vom Hotel gesetzten angemessenen Nachfrist nicht geleistet, so ist das Hotel ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Ferner ist das Hotel berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, insbesondere falls:

- höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;
- die Zimmer oder Räume schuldhaft unter irreführender oder falscher Angabe oder Verschweigen wesentlicher Tatsachen gebucht werden; wesentlich kann dabei die Identität des Kunden, die Zahlungsfähigkeit oder der Aufenthaltszweck sein;
- das Hotel begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Leistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Hotels in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich des Hotels zuzurechnen ist;
- der Zweck bzw. der Anlass des Aufenthaltes gesetzeswidrig ist;

Der berechtigte Rücktritt des Hotels begründet keinen Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

**10,** Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer, soweit dieses nicht ausdrücklich vereinbart wurde. Gebuchte Zimmer stehen dem Kunden ab 15:00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung.

Am vereinbarten Abreisetag sind die Zimmer dem Hotel spätestens um 11:00 Uhr geräumt mit Schlüssel zur Verfügung zu stellen. Danach kann das Hotel aufgrund der verspäteten Räumung des Zimmers für dessen vertragsüberschreitende Nutzung bis 18:00 Uhr 50 % des vollen Logispreises (Listenpreises) in Rechnung stellen, ab 18:00 Uhr 100 %. Vertragliche Ansprüche des Kunden werden hierdurch nicht begründet. Ihm steht es frei nachzuweisen, dass dem Hotel kein oder ein wesentlich niedrigerer Anspruch auf Nutzungsentgelt entstanden ist.

**11,** Das Hotel haftet für von ihm zu vertretende Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiterhin haftet es für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Hotels beziehungsweise auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten des Hotels beruhen. Einer Pflichtverletzung des Hotels steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind, soweit nicht anderweitig geregelt, ausgeschlossen. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Hotels auftreten, wird das Hotel bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für

Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.

**12,** Für eingebrachte Sachen haftet das Hotel dem Kunden nicht. Sofern der Gast Geld, Wertpapiere und Kostbarkeiten mit einem Wert von mehr als 800 Euro oder sonstige Sachen mit einem Wert von mehr als 3.500 Euro einzubringen wünscht, bedarf dies einer gesonderten Aufbewahrungsvereinbarung mit dem Hotel.

**13,** Soweit dem Kunden ein Stellplatz in der Hotelgarage oder auf dem Hotelparkplatz, mit oder ohne Entgelt, zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Hotelgrundstück abgestellter oder rangierter Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet das Hotel nicht!

**14,** Weckaufträge werden vom Hotel mit größter Sorgfalt ausgeführt. Nachrichten, Post und Warensendungen für die Gäste werden mit Sorgfalt behandelt. Das Hotel übernimmt die Zustellung, Aufbewahrung und – auf Wunsch – gegen Entgelt die Nachsendung derselben. Das Hotel haftet hierbei nicht!

**15,** Änderungen und Ergänzungen des Vertrages, der Antragsannahme oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sollen in Textform erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.

**16,** Erfüllungs- und Zahlungsort sowie ausschließlicher Gerichtsstand – auch für Scheck- und Wechselstreitigkeiten – ist im kaufmännischen Verkehr der Sitz der Pension Jederzeit Inhaber Reinhard Lenz Moosfürther Str. 64 94522 Wallersdorf. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des § 38 Absatz 2 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand der Sitz der Pension Jederzeit Inhaber Reinhard Lenz Moosfürther Str. 64 94522 Wallersdorf

**17,** Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts ist ausgeschlossen.

**18,** Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.